

Kurzfassung - Respect-Training an der Schule Kugeliloo

Präventionsarbeit mit «Respect-selbstbehauptung!» auf der Ebene des Kindes

Das Konzept des/der inneren Schiedsrichter-/in stammt aus Kampfesstheorie® nach Josef Riederle. Kernthema ist die Stärkung der/s «innerer Schiedsrichter*in» mit Themen der Selbstbehauptung und Selbstregulierung. Durch einen strukturierten Aufbau von überfachlichen Kompetenzen wird bei den Schüler/-innen das innere Gewissen / die Zivilcourage / der innere Schiedsrichter entwickelt und gestärkt. Zentral sind die folgenden drei Grundsätze:

Vorausschauen



Vorausschauen!

Innere*r Schiedsrichter*in



Innere*r
Schiedsrichter*in

Äussere*r Schiedsrichter*in



Äussere*r
Schiedsrichter*in

Vorausschauen

Die Gestaltung der Übergänge sind präventive Massnahmen in der Arbeit mit den Schüler/-innen. Werden Kinder gezielt auf Übergänge (in die Pause gehen und in die Klasse zurückkommen, etc.) vorbereitet, trägt das zur Verminderung von Konflikten bei. Die Kinder lernen gezielt, sich in schwierigen Situationen «sozial intelligent» zu verhalten.

innerer Schiedsrichter

Funktionierende Selbstregulation ist eine Voraussetzung, um in einem Konfliktfall adäquat zu reagieren. Auch im Projekt SOL (selbstorganisiertes Lernen) wird die Selbstregulation trainiert. Übungen aus dem Bereich FEX (Förderung der exekutiven Funktionen) fördern diese Kompetenz und werden in der Betreuung und im Unterricht eingesetzt.

äusserer Schiedsrichter

Hält sich ein Kind infolge mangelnder Selbstregulation nicht an Regeln, spürt sich nicht und verletzt Grenzen, ist es die Pflicht der Erziehenden als äusserer Schiedsrichter einzuschreiten.

Werden Konsequenzen durchgeführt, ist es besonders wichtig in dieser Phase mit dem Kind in Beziehung zu bleiben.

Dies im Sinne der neuen Autorität → Ich bin da und bleibe, auch wenn es im Moment schwierig ist.

An der Schule Kugeliloo werden ab der 2. Klasse verbindlich thematische Schwerpunkte im Betreuungs- und im Unterrichtsalltag umgesetzt:

2. Klasse

Es geht um Selbstwahrnehmung, die Eigenverantwortung und den inneren Schiedsrichter.

Schwerpunkt in der 2. Klasse

Der Fokus liegt auf der Selbstwahrnehmung, die Eigenverantwortung und dem inneren Schiedsrichter



Förderung von Selbstwahrnehmung und Eigenverantwortung:

- Ich spüre mich und meine Bedürfnisse.
- Ich stehe für meine Bedürfnisse ein.
- Ich übernehme Verantwortung für mich.
- Ich kann Grenzen setzen und sagen, wenn ich etwas will/nicht will.

4. Klasse

Die "Hand der Selbstbehauptung" ist ein Werkzeug, um den Umgang mit Grenzen, Konflikten und Bedrohungen zu thematisieren und um die Klassengemeinschaft zu stärken.

Schwerpunkt in der 4. Klasse

Der Fokus liegt auf dem Mittelfinger, der für Zusammenarbeit steht.



Die "Hand der Selbstbehauptung" wird eingesetzt, um den Umgang mit Grenzen, Konflikten und Bedrohungen zu thematisieren.

Die Kinder :

- kennen die Bedeutung der fünf Finger
- kennen ihre eigenen Stärken
- wissen, welches ihre starken «Finger» sind.

5. Klasse

Der Fokus liegt auf dem Mittel- und Zeigefinger, welche für «Zusammenarbeit» und für das «Entscheiden» stehen. Es geht um die Übernahme der Verantwortung. Das Kind lernt, zu seiner Entscheidung zu stehen und auch draus entstehende Konsequenzen zu tragen.

Schwerpunkt in der 5. Klasse

Der Fokus liegt auf dem Zeige- und Mittelfinger, die für Zusammenarbeit und Kooperation stehen.



Rechte und Pflichten der SuS:

- Gibt es grössere Freiheiten?
- Wie können sich die SuS partizipativ einbringen?
- Welche Rechte / welche Pflichten haben sie?

Ziele:

- kindliches Bedürfnis nach Selbstwirksamkeit wahr- und ernstnehmen
- Wege finden, um als Team systemisch auf das kindliche Austesten der Grenzen zu reagieren.

6. Klasse

Der Daumen steht für Wahrnehmung. In der Phase des Abschiedes werden nochmals alle Phasen durchlaufen und alle Gefühle kommen hoch.

Schwerpunkt in der 6. Klasse

Der Fokus liegt auf dem kleinen Finger, der für Wahrnehmung steht.



Abschied:

- Was macht der Abschied mit mir?
- Was spüre ich?
- Was braucht es, dass ich mit gutem Gefühl gehen kann?
- Was benötige ich, um die Primarschulzeit gut abzuschliessen:
 - für mich als Individuum?
 - in der Klasse?
 - in der Betreuung?